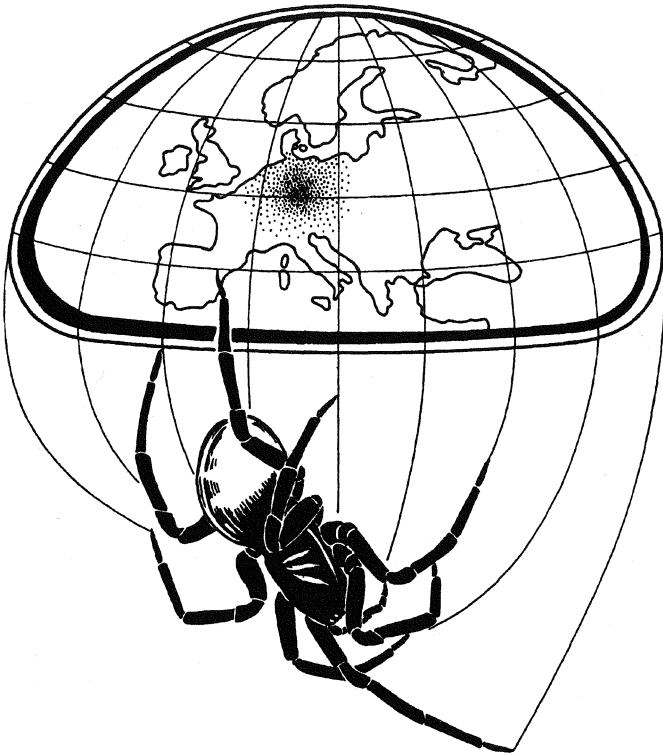

ARACHNOLOGISCHE MITTEILUNGEN

Heft 18

Basel, Dezember 1999



ISSN 1018 - 4171

Arachnologische Mitteilungen

Herausgeber:

Arachnologische Gesellschaft e.V.

Schriftleitung:

Dr. Ulrich Simon, Lehrstuhl f. Landnutzungsplanung und Naturschutz, Forstwissenschaftliche Fakultät der Technischen Universität München, Am Hochanger 13, D-85354 Freising, Tel. 08161/7144670, FAX 08161/714671

e-mail: ulrich.simon@lrz.uni-muenchen.de

Helmut Stumpf, Wandweg 5, D-97080 Würzburg, Tel. 0931/95646, FAX 0931/9701037

e-mail: H.Stumpf@t-online.de

Redaktion:

TheoBlick, Hummeltal

Dr. Jason Dunlop, Berlin

Dr. Ambros Hänggi, Basel

Dr. Ulrich Simon, Würzburg

Helmut Stumpf, Würzburg

Gestaltung:

Naturhistorisches Museum Basel, e-mail: ambros.haengi@bs.ch

Wissenschaftlicher Beirat:

Dr. Peter Bliss, Halle (D)

Prof. Dr. Jan Buchar, Prag (CZ)

Prof. Peter J. van Helsing, Leiden (NL)

Dr. Volker Mahner, Genf (CH)

Prof. Dr. Jochen Martens, Mainz (D)

Dr. sc. Dieter Martin, Waren (D)

Dr. Ralph Platen, Berlin (D)

Uwe Riecken, Bonn (D)

Prof. Dr. Wojciech Starega, Bialystok (PL)

UD Dr. Konrad Thaler, Innsbruck (A)

Erscheinungsweise:

Pro Jahr 2 Hefte. Die Hefte sind laufend durchnummeriert und jeweils abgeschlossen paginiert. Der Umfang je Heft beträgt ca. 60 Seiten. Erscheinungsort ist Basel.

Auflage 450 Expl., chlorfrei gebleichtes Papier, Druckerei Gräbner/Altendorf bei Bamberg

Bezug:

Im Mitgliedsbeitrag der Arachnologischen Gesellschaft enthalten (20 DM/10 Euro pro Jahr), ansonsten beträgt der Preis für das Jahresabonnement DM 30.-.

Bestellungen sind zu richten an:

Dr. Jason Dunlop, Kurator Chelicerata, Museum f. Naturkunde, Invalidenstr. 43, D-10115 Berlin, FAX +49-(0)30-20938528, e-mail: Jason.Dunlop@rz.hu-berlin.de

Die Bezahlung soll jeweils zu Jahresbeginn erfolgen auf das Konto:

- **Arachnologische Gesellschaft e.V., c/o Dr. Jason Dunlop,**

Berliner Sparkasse, Abt. der Landesbank Berlin (BLZ 100 500 00), Kto.Nr. 33527113.

Zahlungen aus dem Ausland sind für die Herausgeber kostenfrei, wenn ein in DM ausgestellter Eurocheck geschickt wird an: Dr. Jason Dunlop (Adresse vgl. oben)

Die Kündigung des Abonnements ist jederzeit möglich, sie tritt spätestens beim übernächsten Heft in Kraft.

Titelbild: Entwurf G.Bergthaler, P.Jäger; Zeichnung K.Rehbinder

Berücksichtigt in "Entomology Abstract" and "Zoological Record"

Arachnol. Mitt. 18:1-89

Basel, Dezember 1999

ARACHNOLOGISCHE MITTEILUNGEN

Number 18

Basel, December 1999

Contents

Claudia GACK, Angelika KOBEL-LAMPARSKI & Franz LAMPARSKI: Spider communities as indicators of the development (succession) of afforested coal mining sites	1-16
Ambros HÄNGGI: Supplement to "Katalog der schweizerischen Spinnen" - 2. New records from 1993 to 1999	17-37
Short communications	
Peter SACHER & Heiko METZNER: <i>Heliophanus lineiventris</i> SIMON, 1868, new to Germany	38-44
Christoph MUSTER & Dorothee LEIPOLD: First records of five spiders from alpine habitats in Germany (Araneae: Linyphiidae, Hahniidae, Gnaphosidae, Salticidae)	45-54
Ralph PLATEN, Dietrich BRAASCH, Klaus BRUHN & Reiner GRUBE: <i>Pseudeuophrys browningi</i> (MILLIDGE & LOCKET, 1955) (Araneae: Salticidae) new to Germany and <i>Enoplognatha caricis</i> (FICKERT, 1876) (Araneae: Theridiidae) new to Brandenburg (Germany)	55-60
Eva A. JUNKER & Ulrich M. RATSCHKER: First record of <i>Trichoncus auritus</i> (L. Koch, 1869) (Araneae, Linyphiidae, Erigoninae) from Germany	61-65
Oliver-D. FINCH: First record of <i>Dipoena nigroreticulata</i> (SIMON, 1879) in Germany (Araneae, Theridiidae)	66-70
Torbjörn KRONESTEDT: <i>Pardosa fulvipes</i> (Araneae, Lycosidae) new to Slovakia	71-76
Book reviews	77-78
Diversa	79-88
Editor's comments	89

Hinweise für Autoren

Die Arachnologischen Mitteilungen veröffentlichen schwerpunktmäßig Arbeiten zur Faunistik und Ökologie von Spinnentieren (außer Acari) aus Mitteleuropa in deutscher oder englischer Sprache.

Manuskripte sind 2-zeilig geschrieben in 3-facher Ausfertigung bei einem der beiden Schriftleiter einzureichen. Nach Möglichkeit soll eine Diskette (MS-DOS) mitgeschickt werden, auf der das Manuskript wenn immer möglich als **unformatierte ASCII-Datei** oder in den folgenden Textverarbeitungsprogrammen gespeichert ist: WORD für DOS/WINDOWS, WordPerfect (4.1, 4.2, 5.0), WordStar (3.3, 3.45, 4.0), DCA/RFT, Windows Write (**auf der Diskette Text und Graphiken bitte unbedingt als separate Dateien abspeichern und verwendete Programme angeben**). Tabellen, Karten, Abbildungen sind auf gesonderten Seiten anzufügen. Die Text-, Abbildungs- und Tabellenseiten sollen durchlaufend nummeriert sein.

Form des **ausgedruckten Manuskriptes**: Titel, Verfasserzeile, alle Überschriften, Legenden etc. linksbündig. Titel fett in Normalschrift. Hauptüberschriften in Versalien (Großbuchstaben). Leerzeilen im Text nur bei großen gedanklichen Absätzen. Gattungs- und Artnamen kursiv (oder unterweilt), sämtliche Personennamen in Versalien. Abstract, Danksagung und Literaturverzeichnis sollen mit einer senkrechten Linie am linken Rand und dem Vermerk "petit" markiert sein. Strichzeichnungen und Tabellen werden direkt von der Vorlage des Autors kopiert. **Es ist dringend darauf zu achten, daß die Tabellen bei Verkleinerung auf DIN A 5 noch deutlich lesbar sind.** Legenden (**dt. und engl.!**) sind in normaler Schrift über den Tabellen (Tab. 1), bzw. unter den Abbildungen (Abb. 1) anzuordnen. Fotovorlagen werden nur akzeptiert, wenn ein Sachverhalt anders nicht darstellbar ist. In diesen Ausnahmefällen sollen Fotos als kontrastreiche sw-Vorlagen zur Wiedergabe 1:1 eingereicht werden. Die Stellen, an denen Tabellen und Abbildungen eingefügt werden sollen, sind am linken Rand mit Bleistift zu kennzeichnen. Fußnoten können nicht berücksichtigt werden.

Literaturzitate: im Text wird ab 3 Autoren nur der Erstautor zitiert (MEIER et al. 1984a). Im Literaturverzeichnis werden die Arbeiten alphabetisch nach Autoren geordnet. Arbeiten mit identischem Autor(en) und Jahr werden mit a, b, c... gekennzeichnet. Literaturverzeichnis ohne Leerzeilen.

SCHULZE, E. (1980): Titel des Artikels. - Verh. naturwiss. Ver. Hamburg (NF) 23: 6-9

SCHULZE, E. & W.SCHMIDT (1973): Titel des Buches. Bd. 2/1. 2. Aufl., Parey, Hamburg u. Berlin. 236 S.

SCHULZE, E., G.WERNER & H.MEYER (1969): Titel des Artikels. In: F.MÜLLER (Hrsg.): Titel des Buches. Ulmer, Stuttgart. S. 136-144

WÖLFEL, C.H. (1990a): Titel der Arbeit. Diss. Univ. XY, Zool. Inst. I. 136 S.

WÖLFEL, C.H. (1990b): Titel der Arbeit. Gutachten i.A. Bundesamt für Naturschutz. (Unveröff. Manusk.)

Gliederung: Auf den knapp-präzise gehaltenen Titel folgt in der nächsten Zeile der Autor mit vollem Namen (Nachname in Großbuchstaben). Darunter bei längeren Originalarbeiten ein englischsprachiges Abstract, das mit der Wiederholung des Titels beginnt. Darunter wenige, präzise key words. Eine eventuell notwendige Zusammenfassung in deutscher Sprache steht am Ende der Arbeit vor dem Literaturverzeichnis. Dem Literaturverzeichnis folgen der volle Name und die Anschrift des Verfassers.

Für Kurzmittelungen, Kurzreferate usw. sollte die äußere Form aktueller Hefte dieser Zeitschrift als Muster dienen. Falls sich die technischen Erfordernisse für die Herstellung der Zeitschrift ändern, werden Schriftleitung und Redaktion diese Autorenhinweise den jeweiligen Gegebenheiten anpassen.

Für den Inhalt der Artikel trägt jeder Autor die alleinige Verantwortung. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Redaktionelle Änderungen bleiben vorbehalten.

Sonderdrucke: Autoren von Hauptartikeln erhalten 3 Gratisexemplare des Heftes

Autoren von Kurzmittelungen erhalten 1 Gratisexemplar des Heftes

Redaktionsschluß für Heft 20: 15. April 2000

ARACHNOLOGISCHE MITTEILUNGEN

Heft 18

Basel, Dezember 1999

Inhaltsverzeichnis

Claudia GACK, Angelika KOBEL-LAMPARSKI & Franz LAMPARSKI: Spinnenzöosen als Indikatoren von Entwicklungsschritten in einer Bergbaufolgelandschaft	1-16
Ambros HÄNGGI: Nachträge zum "Katalog der schweizerischen Spinnen" - 2. Neunachweise von 1993 bis 1999	17-37
Kurzmitteilungen	
Peter SACHER & Heiko METZNER: <i>Heliophanus lineiventris</i> SIMON, 1868, neu für Deutschland	38-44
Christoph MUSTER & Dorothee LEIPOLD: Spinnen-Neunachweise für Deutschland aus den Bayerischen Alpen (Araneae: Linyphiidae, Hahniidae, Gnaphosidae, Salticidae)	45-54
Ralph PLATEN, Dietrich BRAASCH, Klaus BRUHN & Reiner GRUBE: <i>Pseudeuophrys browningi</i> (MILLIDGE & LOCKET, 1955) (Araneae: Salticidae) neu für Deutschland und <i>Enoplognatha caricis</i> (FICKERT, 1876) (Araneae: Theridiidae) neu für Brandenburg	55-60
Eva A. JUNKER & Ulrich M. RATSCHKER: Erstnachweis von <i>Trichoncus auritus</i> (L. Koch, 1869) (Araneae, Linyphiidae, Erigoninae) für Deutschland	61-65
Oliver-D. FINCH: Erstnachweis von <i>Dipoena nigroreticulata</i> (SIMON, 1879) in Deutschland (Araneae, Theridiidae)	66-70
Torbjörn KRONESTEDT: <i>Pardosa fulvipes</i> (Araneae, Lycosidae) new to Slovakia	71-76
Buchbesprechungen	77-78
Diversa	79-88
In eigener Sache	89

ISSN 1018 - 4171
